

Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen (AGB) der Buergofol GmbH, Siegenburg/Germany

01. VERTRAGSABSCHLUSS

Lieferverträge zwischen dem Verkäufer und dem Käufer kommen nur zustande, wenn der Verkäufer den Liefervertrag schriftlich bestätigt hat. Erklärungen von und gegenüber Vertretern erlangen erst mit schriftlicher Bestätigung des Verkäufers Gültigkeit.

02. PREISE

Alle Preise gelten in Euro ab Werk inkl. Verpackung (die Wahl der Verpackung bleibt uns überlassen), wenn nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist. Die Preise enthalten keine Mehrwertsteuer.

03. LIEFERFRISTEN

Vom Verkäufer genannte Lieferfristen und Termine gelten als annähernd, es sei denn, dass der Verkäufer schriftlich eine verbindliche Zusage gegeben hat. Auch bei solchen Zusagen sind Abweichungen von bis zu 2 Wochen innewehmen.

04. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Soweit die Zahlungsbedingungen nicht schon bei Vertragsabschluss vereinbart werden, gelten die in den Rechnungen des Verkäufers angegebenen Zahlungsmodalitäten und Zahlungstermine als verbindlich.

05. GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE UND DRUCKUNTERLAGEN

Für die Prüfung des Urheber- und Vervielfältigungsrechtes uns überlassener Vorlagen sowie die Einhaltung aller sonstiger Vorschriften ist bei allen Erzeugnissen der Auftraggeber allein verantwortlich.

- a) dem informierten Vertragspartner vor der Mitteilung nachweislich bekannt waren, oder
b) der Öffentlichkeit vor der Mitteilung bekannt oder allgemein zugänglich waren, oder
c) der Öffentlichkeit nach der Mitteilung ohne Mitwirkung oder Verschulden des informierten Vertragspartners bekannt oder allgemein zugänglich wurden, oder
d) im Wesentlichen Informationen entsprechen, die dem informierten Vertragspartner zu irgendeinem Zeitpunkt von einem berechtigten Dritten offenbart oder zugänglich gemacht wurden, oder
e) unabhängig entwickelt wurden.

Aus dem Empfang technischer Informationen gleichgültig, ob hierfür Schutzrechte bestehen können keinerlei Lizenz-, Nachbau-, Nutzungs- oder sonstige Rechte hergeleitet werden.

06. TOLERANZEN UND PRODUKTANGABEN

Gewichtsabweichungen
Muster sind lediglich unverbindliche Vorlagen. Bestimmte Eigenschaften werden hierdurch nicht zugesichert. Abweichungen des Flächengewichtes richten sich nach den Angaben in den Lieferbedingungen der Erzeuger der verwendeten Materialien.

Hartfolien: Gesamtstärke als Verbund mit Flex: +/- 8 %, Mono APET +/- 5%.
Schrumppfolien, Skinfolien: Neben den vorgeannten Maßtoleranzen, können weitere Veränderungen durch nicht sachgerechte Lagerung und während des Transports (Temperatur höher als 20° C) auftreten.

Bei allen Anfertigungen behält sich der Auftragnehmer eine Mehr- oder Minderlieferung bis zu 20 % der bestellten Menge vor. Sie berechnen die tatsächlichen Liefermengen vor. Dieser Prozentsatz erhöht sich auf 30 % bei Verkauf nach Mengen bis 100.000 Stück, bei Verkauf nach Gewicht: für Gewichte bis 2.000 kg, bei Verkauf nach Laufmeter: für Laufmeter bis 50.000 lfm.

07. DRUCK

Deutliche Vorschrift des Drucktextes, der Druckgröße und -verfahren sind notwendig. Bei ungenauen Angaben verfahren wir nach bestem eigenen Ermessen, können jedoch für Irrtümer und Druckfehler nicht aufkommen. Für Druckfehler, die der Auftraggeber übersehen hat, sind wir nicht haftbar.

08. VERSAND UND GEFAHRENBÜBERGANG

Der Versand erfolgt, wenn nicht anders vereinbart, auf Rechnung und Gefahr des Käufers. Mit der Übergabe der Ware an eine Transportperson geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und Verschlechterung auf den Käufer über.

09. EIGENTUMSVORBEHALT

Die gelieferten Waren bleiben bis zur Zahlung sämtlicher, auch künftiger entstehender Forderungen Eigentum des Verkäufers (Vorbehaltsware). Der Käufer erwirbt Eigentum an der gelieferten Ware erst mit der Erfüllung all seiner früheren und künftigen Verbindlichkeiten aus seiner Geschäftsverbindung mit dem Verkäufer.

10. MÄNGEL UND GEWÄHRLEISTUNG

Bei der Herstellung von Kunststoffolien und/oder Verbunden sowie ähnlicher Ware ist der Anfall einer verhältnismäßig geringen Zahl fehlerhafter Ware technisch nicht zu vermeiden und ein Anteil bis zu 5 % der Gesamtmenge nicht zu beanstanden, unabhängig davon, ob der Mangel im Material, in der Verarbeitung oder im Druck liegt.

11. ERFÜLLUNGSSORT, GERICHTSSTAND UND ANWENDBARES RECHT

Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen Verkäufer und Käufer gilt das Recht Deutschlands. Das Wiener UN-Übereinkommen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.04.1980 findet keine Anwendung.

Stand: 01.01.2020